

Initiative Gast- und Burgstraße

c/o Barbara Schmidt
Gaststraße 15
26122 Oldenburg
Tel. 0441 / 13615

An die Presse in
Oldenburg und Umland

Presseerklärung

Oldenburg, 28.10.2004

Aufruf zur Unterstützung des Bürgerbegehrens gegen das ECE-Center im Schloßareal

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Initiative Gast- und Burgstraße begrüßt das Bürgerbegehren, mit dem ein ergebnisoffener städtebaulicher Wettbewerb im Schloßareal Oldenburgs erreicht werden soll. Nur so gibt es für die Stadt Oldenburg die Chance, alternative Nutzungen und Bauten zu realisieren und einer großen ECE-Shoppingmall neben Schloß und Alter Wache ein klares „Nein“ entgegenzuhalten. Der historisch bedeutsame Standort hat qualitätsvollere Ideen verdient, die über eine Zeitgeistströmung hinausgehen.

Die Erfahrungen der Initiative mit der Sanierung des Burgstraßenviertels im letzten Jahr haben gezeigt, daß bessere Lösungen entstehen, wenn Bürger sich aktiv in angeblich feststehende Planungen der Verwaltung einmischen. Im Burgstraßenviertel hieß es zunächst aus dem Munde des Oberbürgermeisters, die Planungen seien unveränderlich und rechtsverbindlich, schließlich müsse ja auch jemand bereit sein, „Geld in die Hand zu nehmen“, um das Projekt zu realisieren. Andere bauliche Lösungen – insbesondere die Lage der Tiefgaragenzufahrt – seien nicht umsetzbar. Nach massivem Widerstand der Bürger, Kaufleute und Architekten und intensiven Gesprächen mit allen Akteuren jedoch trat ein, was vor einem Jahr kaum jemand glauben mochte: Die GSG erklärte als neugewonnene verantwortungsbewußte Investorin, eine kleinteilige Sanierung im Viertel durchzuführen und betrachtete die Verlagerung der Tiefgaragenzufahrt aus der Wohn- und Geschäftsstraße heraus als Selbstverständlichkeit. Die Sanierung beginnt nun Anfang 2005.

Die Initiative ruft alle Bürger Oldenburgs auf, das Bürgerbegehren zu unterstützen und sich in die Unterschriftenlisten einzutragen.

Mit freundlichen Grüßen

für die Initiative

(Barbara Schmidt, Sprecherin)